

Negerschlaueheit

In Atlanta wurden in einer Geflügelzuchtanstalt allnächtlich an die 20 Hühner gestohlen. Trotz scharfer Wachsamkeit gelang es nicht, den Dieb zu fassen, jeden Morgen waren Hühner verschwunden. Endlich eines Nachts stellte der Wachhund einen Neger, als er mit einem Sack voll Hühnern abzog.

Der Richter fragte den Neger, wie er es angestellt habe, die Hühner zu fangen, ohne daß sie ihn durch Lärm und Gegacker verrieten.

Die Antwort: „Sehen Sie, Euer Gnaden, ich habe die Hühners einfach mit Chloroform bespritzt und ruhig ein Weilchen zu gewartet. Nach drei Minuten fielen sie von der Stange und waren reif für meinen Sack.“

Körperpflege und Altertum

Wer möchte sich Plato, Sokrates oder Aristoteles oder sonst einen illustren Mann, Aspasia oder die Freundin des Pompejus oder eine andere berühmte Frau mit unzutraglichen Zahnverhältnissen und schlecht gepflegtem Körper denken? Die Alten wußten sehr wohl die Geheimnisse der Kosmetik, sie hatten Salben, Cremes, Wässer und Tinkturen, hergestellt aus wertvollsten Rohstoffen. Es waren nicht nur Präparate, die gut parfümiert waren und viel Geld kosteten, sondern es waren Erzeugnisse von hoher Wirksamkeit.

Heute gibt es zahlreiche Fertigfabrikate zur Mund-, Zahn-, Haar- und Hautpflege, darunter viel minderwertiges Zeug. Nicht immer ist die Größe der Reklame ein Beweis für die gute Qualität und des angebotenen Präparates. Das

sollte sich jeder, dem die eigene Gesundheit lieb ist, wohl merken. Die Erzeugnisse der Bombastus-Werke haben sich über 25 Jahre hindurch bestens bewährt und werden von zahlreichen Ärzten, Zahnärzten und anderen Fachleuten in bevorzugter Weise empfohlen.

Zur ständigen Pflege der Haut während des Tages (am besten nach jedem Waschen) sei „Bombastus-Hautcreme“ nichtfettend, dringend empfohlen. Abends vor dem Schlafengehen und möglichst auch morgens nach dem Bade reibe man jedoch Gesicht und Hände leicht mit „Bombastus-Teint-Astril“, die hervorragende Fettereme, ein. Die „Bombastus-Hautcreme“ schützt die Haut vor äußeren Einflüssen und den Gefahren der Witterung „Bombastus-Teint-Astril“ dagegen stärkt und ernährt die Haut.



Hans Schomburgk (rechts) wird mit seiner Frau (Mitte) und fünf weiteren Expeditionsteilnehmern seine neunte Afrikareise unter Anwendung der neuesten technischen und wissenschaftlichen Hilfswerkzeuge durchführen. Geheimrat Dr. ing. Wilhelm von Opel (links) im Gespräch mit Hans Schomburgk auf einem der Fabrikhöfe der Adam Opel A.G.